



Protokoll der 22. Mitgliederversammlung des SFE

Datum: Dienstag, 23. August 2022
Ort: Gasthaus Adler, Emmenbrücke
Zeit: 19.15 – 20.45 Uhr

Leitung/Protokoll: Andreas Kappeler / Prisca Birrer-Heimo

Stimmberechtigte Mitglieder: 28

1. Begrüssung / Entschuldigungen / Wahl der Stimmenzähler

Andreas Kappeler begrüsst die Mitglieder des SFE, die Mitglieder des Vorstandes und die höchste Emmerin Maria-Rosa Saturnino, die in ihrem ersten wie nun auch im letzten Monat als Ratspräsidentin mit dabei ist.

Zudem sind wir sehr erfreut, als Gast Markus Thöni, Flugplatzkommandant Flugplatz Emmen, begrüssen zu dürfen. Er wird unter Traktandum 11 noch etwas zu aktuellen Entwicklungen sagen und für Fragen zur Verfügung stehen.

Entschuldigungen: Diverse Mitglieder haben sich entschuldigt, so wegen Corona, anderen Anlässen oder sonstigen Terminkollisionen.

Entschuldigungen Vorstand: Hugo Fessler, Brahim Aakti, Roland Fischer und Markus Gehrig
Entschuldigung Rechnungsrevisor: Bruno Odermatt

Stimmenzähler werden bei Bedarf gewählt.

Anträge zur Traktandenliste gibt es keine.

2. Genehmigung des Protokolls der 21. MV vom 23. September 2021

Wegen Wechsels im Vorstand ist das Protokoll noch nicht so lange auf der Website aufgeschaltet. Das auf der Homepage publizierte und an der MV aufliegende Protokoll, verfasst von Laura Grüter Bachmann, wird einstimmig genehmigt und bestens verdankt.

3. Jahresbericht des Präsidenten

Andreas Kappeler berichtet:

- Die Jet Flüge haben im 2021 gegenüber 2020 um 500 abgenommen. Auch Propeller Flüge haben wieder etwas abgenommen. Die Helikopterflüge blieben stabil. Drohnenbewegungen hatten wir auch letztes Jahr nicht. Dieses Jahr ist das neue Modell wieder am Fliegen, das werden wir dann sicher in der nächsten Statistik sehen.

- Insgesamt gab es nach Steigerungen in den Vorjahren wieder eine leichte Abnahme der Flugbewegungen. Nach wie vor sind es aber mehr Flüge als vor 2018. Nach zwei Jahren über den Bewegungen im Sachplan Militär, sind wir jetzt wieder unter dieser Zahl.

- Angaben zu den Nachtflügen konnten der Statistik leider nicht entnommen werden.

Gemäss M. Thöni sind sie nicht mehr ausgewiesen, aber er wird sich um die Zahlen kümmern. Es gab Propeller-Nachtflüge, PC 21, aber keine Jets und anderes.

- Anteil F/A-18 ist weiter angestiegen.
- Die Vernehmlassung zum Objektblatt des Flugplatzes Emmen hat auch im Jahr 2021 *nicht* stattgefunden. Dementsprechend gab es diesbezüglich auch keine Aktivitäten seitens des SFE. Es ist unklar, wann diese kommen wird. Grundlage werden wohl neue Lärmkataster sein, die auch noch zu erstellen sind.
- Im nationalen Verband KLUG hat Peter Lerch den SFE vertreten.
- Im vergangenen Jahr war Prisca Birrer-Heimo für den Schutzverband am Roundtable PC-21 in Payerne, das jedes Jahr stattfindet und wo über aktuelle Entwicklungen informiert wird. Kurzbericht Prisca Birrer-Heimo zu diesem Treffen. Dazu die Frage an M. Thöni bezüglich Drohnen => sie fliegen inzwischen wieder. ADS 15 ist da, 2 Stück. Diese sind bei Armasuisse in Erprobung, sie sind noch nicht bei Flugwaffe. Sie werden getestet, aktuell im Einsatz am Morgen, wenn es kühl ist! Total sollten dann 6 Stück da sein. ADS 15 kann rund um die Uhr in der Luft sein, 24h. Sie ist langsam, hoch unterwegs, man hört sie beim Start und bei der Landung, insgesamt soll sie weniger laut sein.
- Am 31. Januar dieses Jahres war Andreas Kappeler an der Infoveranstaltung zum Stationierungskonzept F-35A, an welcher Informationen zu Messungen der EMPA zum Lärm gegeben wurden.
- Dieses Frühjahr hat der Schutzverband ein Schallpegelmessgerät angeschafft und verschiedene Messungen durchgeführt. Vom 18.-25. März 2022 haben wir an 3 Tagen Lärmmessungen gemacht bei den F-35, die in Emmen zu Besuch waren. Begleitet wurde dieser Event von verschiedensten Medienberichten. Im Juli haben wir an 7 Tagen Lärmmessungen gemacht, während der F/A-18 Stationierung. Zwei Beispiele aus diesen Messungen erläutert Peter Lerch im Detail an der Versammlung (unter Diverses).
- Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

4. Rechnungsablage und Bericht der Revisoren

Peter Lerch präsentiert die Jahresrechnung 2021, welche mit einem Überschuss von CHF 3'022.80 abschliesst. Das Budget ist damit wiederum übertroffen worden. Die Einnahmen sind höher ausgefallen als budgetiert. Das Eigenkapital des Vereins ist auf CHF 31'641.78 angewachsen.

5. Entlastung des Vorstandes

Die Revisoren halten in ihrem Bericht fest, dass alles kontrolliert und für korrekt und belegt befunden worden ist. Sie stellen den Antrag, die Rechnung zu genehmigen.

Die Vereinsrechnung 2021 wird von der Versammlung einstimmig genehmigt und dem Vorstand Decharge erteilt.

6. Verabschiedung / Wahlen

Verabschiedung: -

Präsident:

Andreas Kappeler wird als Präsident des SFE zum zweiten Mal wiedergewählt.

Vorstand: Die übrigen Vorstandsmitglieder werden in globo gewählt: Prisca Birrer-Heimo (Rothenburg), Hugo Fessler (Luzern), Roland Fischer (Udligenswil), Peter Lerch (Kassier, Emmen), Brahim Aakti (Emmen), Markus Gehrig (Luzern)

Neue Kandidatur: Rolf Stähli (Emmen) und Matthias Möri (Echenbach), beide parteilos. Die beiden Kandidaten stellen sich der Versammlung kurz vor

Revision: Zur Wiederwahl stellen sich zur Verfügung: Thomas Boldt und Bruno Odermatt.

Die Wahl aller Vorstandsmitglieder und der Revisoren erfolgt mit Applaus.

Webmaster: Röbi Widmers Arbeit wird verdankt, er ist ebenfalls bereit weiterzumachen.

7. Jahresprogramm / Ausblick

Andreas Kappeler informiert über die anstehenden Aufgaben des SFE bis Ende Jahr:

- Fortbestand der Patrouille Suisse: Der Vorstand wird dazu seine Position diskutieren und Stellungnahme gegenüber Öffentlichkeit beziehen.
- Einsicht in Abschlussbericht der EMPA zu den F-35 Lärmmessungen (Verfahren nach Öffentlichkeitsgesetz)
- Fortführung von Lärmmessungen (eine Liste zum Eintragen wird herumgereicht)
- Anstehende Anpassung Sachplan Militär (Entwurf Lärmberechnungen soll bis Anfang 2023 vorliegen).
- Informationen zum Belegungsplan des Flugplatzes Emmen

8. Budget 2022

Das Budget 2022 wird von Peter Lerch präsentiert: Es sieht bei budgetierten Einnahmen von CHF 6'000.00 und Ausgaben von CHF 4'560.- einen Gewinn von CHF 1'440.00 vor. Etwas höhere Kosten für die Lärmmessungen sind eingeplant.

Das Budget wird einstimmig genehmigt!

9. Beschluss über den Mitgliederbeitrag 2022

Mitgliederzahlen: 2021 hat der Mitgliederbestand leicht zugenommen auf 443 Einzelmitglieder und 5 Kollektivmitglieder.

Die Mitgliederbeiträge werden ohne Gegenantrag auf Fr. 20.00 für Einzelmitglieder und Fr. 70.00 für Kollektivmitglieder belassen.

10. Anträge der Mitglieder

keine

11. Diverses

Informationen zu Lärmmessungen und Schall von Peter Lerch

Wie wird Schall gemessen?

Das Ohr nimmt Schall via Druckschwankungen wahr.

Der Schalldruckpegel ist ein logarithmisches Mass für den Effektivwert des Schalldrucks bezogen auf die Hörschwelle des Menschen mit der Einheit dB (Dezibel).

Die empfundene Lautstärke hängt stark von der Frequenz (Tonhöhe) ab. Der Lautstärkepegel wird deshalb als bewerteter Schalldruckpegel angegeben, meist mit der Einheit dB(A).

+ 3 dB(A) = doppelte Schallleistung, aber nur 23% lauter

+ 10 dB(A) = zehnfache Schallleistung und doppelt so laut

100 dB + 100 dB = ? *gibt 103!*

Lärmschutz-Verordnung (LSV) zu Militärflugplätzen

Die Belastungsgrenzwerte beruhen auf einem Mittelungspegel.

Lärmimmissionen können gemessen oder berechnet werden. Fluglärmimmissionen werden aber immer durch Berechnungen ermittelt. Dabei kann für Emmen der berechnete Pegel um 8 dB reduziert werden (Pegelkorrektur gemäss LSV).

Die Lärmimmissionen werden in einem Lärmbelastungskataster festgehalten.

Der aktuelle Lärmbelastungskataster für den Flugplatz Emmen stammt von 2001.

In den nachfolgenden Diskussionen äussern sich die Versammlungsteilnehmenden mit Fragen und Feststellungen zu verschiedenen Themen, so zur grossen Lärmbelastung über dicht besiedeltem Gebiet, der Forderung nach einer ausgedehnteren lärmfreien Mittags- und Ferienpause. Auch wird auf die hohe Lärmbelastung von Kindern hingewiesen, die Lärm viel stärker empfinden.

Antworten auf offene Fragen durch Flugplatzkommandant Markus Thöni:

- Wie angekündigt, habe ich mich bereits um die **Nachtflugstatistik** gekümmert. Wir bemühen uns, zukünftig eine aussagekräftige Nachtflugstatistik zu liefern.
- Beim zweiten Thema **Lärmtelefon** kann ich wie folgt antworten:
Mittels Lärmtelefon CH-weit (0800 002 440) gelangt man auf Wunsch über die Eingabetasten zur lokalen Anfrage an den Flugplatz Emmen. Die direkte Nummer lautet 058 461 32 59. Die Fragen können auf ein Band gesprochen werden und wir sind bemüht, diese zeitnah zu beantworten. Ich bitte um Verständnis, wenn wir auf emotional geladene Ausbrüche ohne konkrete Fragestellung nicht antworten, sondern lediglich die Message in die Statistik aufnehmen.
- Thema **tiefe Überflüge Patrouille Suisse** vor der Landung:
Solche Überflüge sind Bestandteil des Vorführprogramms bei schlechtem Wetter. Diese Abläufe müssen ebenfalls ab und zu trainiert werden. Eine gute Gelegenheit ergibt sich z.B. nach der Rückkehr von einem Programm, welches extern geflogen wurde. Da es ab und zu vorkommt, dass auf ein Schönwettertraining auf einem Flugplatz eine Vorführung bei schlechtem Wetter folgt, macht es durchaus Sinn eben dieses Manöver auf der Homebase Emmen zu trainieren.